Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins

vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des

Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 19 (1911)

Heft: 17

Vereinsnachrichten: Militärpflichtersatzsteuer und Hülfskolonnen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Durch das Rote Kreuz im (Krankenpflege=

Πr.	Ort	Zahl der Teil- nehmer	Dafu	m der Pr	rüfung		к	ursleitender Arzt
1	Schwyz	22		Dezember		0 0		Weber und Dr. Real
2	(yoβau	80		Januar	1911	Herr	"	Krähenmann
3	Wildberg=Zürich	26	15.	"	"	"	"	Gubler, Turbenthal
4	Neu St. Johann	44	29.	"	"	"	"	Brändle
5	Fischenthal	23		Februar	,,	,,	"	Flumser
6	Zürich=Neumünster	52	5.	"	,,	,,	"	Platter
7	?(eschi	18	5.	"	"	.,,	"	Schieß, Spiez
8	Zürich=Enge=Wollishosen .	35	11.	"	"	"	"	H. Rägeli
9	Spiez	24	12.	"	,,	SS.	,,	Regez und Dr. Schieß
10	Bieterlen	32	25.	"	,,	Herr	,,	Arasting, Lengnau
11	Derendingen	41	26.	"	,,	,,	,,	Schneller
12	Zürich=Wiediton	47	10.	Dezember	1910	"	"	Siegfried
13	Trogen	20	3.	März	1911	,,	,,	Ritmann
14	Worb	19	19.	"	"	"	"	Hegi
15	Interlaken	16	25.	"	"	"	"	Hodel
16	Bern=Monbijon	44		Npril	,,	,,	,,	Jenny
17	Neßlan	20	2.	"	"	,,	"	Bergmann
18	Franenfeld	10	4.	,,	"	,,	,,	Rnott
19	Changedee Fonds	40	9.	"	"	ŞŞ.	"	Theile und Dr. Bay
20	Häggenswil	35	17.	"	,,	Herr	,,	Bovet
21	Wimmis	26	23.	,,	"	,,	,,	Schmid
22	Herisau	10	23.	"	"	"	"	Wiesmann
23	3ug	21	27.	"	"	,,	"	Staub
24	Bern = Polizeigebände	14	25.	,,	"	,,	,,	Jordy
25	શાિલિમાં	30	7.	Mai	,,	,,	,,	Doleschal
26	Merenschwand	26	5	Juni	,,	,,	,,	P. Ruepp

Schweizerischer Militärsanitätsverein.

In seiner außerordentlichen Generalversammlung vom 7. Juni 1911 hat der Militärsanitätsverein Genf den Zentralvorstand wie folgt bestellt:

I. Bräsident:

Siegenthaler, Ernft, Sanitätsfeldweibel, Rue des Falaises 12, Benf. II. Bizepräfident: Lombard, Frank, Landsturm, Chemin de Contamines 7, Genf.

III. Quaftor:

Bovenron, Charles, Oberleutnant, Boulevard du Théâtre 5, Genf.

IV. Aftuar: V. Archivar: Gentet, G. F., Sanitäts-Rorporal, Route de Frontenex 66, Genf. Duben, Mons, Maffeur, Wärter, Grands Philosophes 23, Genf.

Fahr 1911 subventionierte Kurse. Kurie.)

Gülfslehrer	Vertreter des Roten Kreuzes	Vertreter des Samariterbundes
Schwester Helene Nager, Luzern Herr A. Bodner Frl. A. Büchi, Wita WemRrSch. von Neßlau und Mitglieder des SB. Neßlau Herr Spörri, Gibswil " Nüßli, Frl. Bodner und Müller Frau Siegenthaler, Bern GemKrSchwester Erika Frl. Schneider, Not-Kreuz-Schwester Herr E. Scholl " Kosmel	Herr Dr. Faßbind "" Böjch, Flawil Vertreter war am Erscheinen verhindert Herr Dr. Kuhn, Unterwasser "" Ruhn, Wald, Zürich "" Fenner "" von Morlot, Thun "" A. von Schultheß "" Kürsteiner, Bern "" Ueschoacher, Mett "" Steiner, Biberist	Herr Alois Horat, Seewen "F. Mooser, Kempthal — "Ab. Muggli, Bauma "E. Rauber, Baden "A. Wittwer, Scharnach thal Frl. E. Bodmer, Neumünster, Zürich Herr Dr. Kürsteiner "A. Bögeli, Bözingen "A. Schenker, Solothurn
"Suter, Frl. Hofmann, Löbeli, Steiner, Greutert Herr Dill und Gemeindepfleg. B. Häberling Fran Gisselbrecht "Borsteherin des KslegHeims Herr Mettler Fran Dr. Knoll Frl. M. und A. Lesquerenz und Herr Jaggi Fran Dr. Bovet Frl. M. Karlen Diakonisse Marie Küegger Herren Bollenweider und Würzer Fran Siegenthaler Herr J. Fackelmann, Obselden	" " Krufer " " von Niederhäusern " " Jenny, Bern " " Janswirth, Beatensberg " " Säab, Ednat " " Chider, Chron " " Schieß, Spiez " " Sagenberger " " Baldispühl, Luzern " " Steiger " " Gagenbad, Basel " " Krenzmann, Assols " " Krenzmann,	" Dr. Krufer, Zürich " C. Inblefoser, Teusen " Rhssenegger, Bern " Dr. Seiler, Interlaten " Dr. Döbeli, Bern " J. G. Schällibaum, Moos, Kappel — " Dr. Mounier, Chauxsessonds — " Dr. Schieß, Spiez Frl. Hanna Zollifoser, St. Gallen Herr Dr. F. Imbach, Zug " Dr. Steiger, Bern " Dr. Eteiger, Bern " Dr. E. Niebergall, Basel " M. Gantner, ZPräß., Baden

Militärpflichtersatisteuer und Bülfskolonnen.

Unterm 22. Juni d. J. hat die Direktion des schweizerischen Roten Kreuzes an das Militärdepartement das Gesuch gestellt, es möchte den Angehörigen der Sanitätshülfsfolonnen für die Jahre, in denen sie die llebungen oder Kurse der Kolonne vorschrifts=

gemäß mitmachen, die Personaltage der Militärpflichtersatstener erlassen werden, indem sie darauf himvies,

1. daß die neue Truppenordnung eine Bahl von 24 Sanitätshülfskolonnen des Roten Kreuzes vorsehe, und benfelben wichtige

- Aufgaben im Ctappen= und Territorial= dienst zuweise,
- 2. daß die Rekrutierung der zahlreichen für die Kolonnen nötigen Freiwilligen ershebliche Schwierigkeiten bereiten werde, wenn ihnen nicht wenigstens in Betreff des Militärpflichtersatzes eine gewisse Bergünstigung eingeräumt werde, in der sie eine Anerkennung ihrer freiwilligen Arbeit erblicken.
- 3. daß eine ähnliche Vergünftigung bereits den Angehörigen der Mineurdetachemente zugestanden sei.

Unterm 16. August erhielt die Direktion des Roten Kreuzes vom Militärdepartement folgende Antwort, die wir unsern Lesern im Wortlaut wiedergeben wollen:

"Nach Art. 20 der Militärorganisation haben die den Hülfsdiensten zugeteilten Wehrpflichstigen feinen Instruktionsdienst zu leisten und sind in den Jahren, in welchen sie nicht zum Dienste herangezogen werden, militärsteuerspslichtig. Die Teilnahme an den erwähnten Uebungen und Kursen stellt eine freiwillige Tätigkeit dar. In Anderracht dieser Sachlage

wäre die Aufstellung der von Ihnen ge= wünschten Bestimmung unzulässig, und auch abgesehen von der Vorschrift von Art. 20 der Militärorganisation könnte schon der Konse= quenzen wegen Ihrem Gesuch nicht entsprochen werden. Was noch speziell den Hinweis auf die Mineurdetachemente anlangt, so machen wir darauf aufmerksam, daß nach der bundes= rätlichen Verordnung vom 11. April 1910 (M. A. B. III, 231) nur die Gruppen= und die Objektchefs vom Militärpflichtersatz ent= hoben find, während eine ganze oder teilweise Befreiung von dieser Steuer für die den Mineurdetachementen zugeteilten Freiwilligen, welche sich aus den Hülfsdiensten rekrutieren, in besagter Verordnung nicht vorgesehen ist."

Indem wir von dieser Antwort des Milistärdepartements Kenntnis geben, bedauern wir um so mehr den Mißerfolg, den unser Gesuch an das Militärdepartement erlitten hat, als dasselbe, unser Ansicht nach, sowohl im Interesse des Bundes, als in dem der Kolonnen lag.

Das Zentralsefretariat.

Ordonnanzsanitätsmaterial.

In der letzten Nummer haben wir den Protofoll-Auszug eines Bundesratsbeschlusses veröffentlicht, in welchem angezeigt wird, daß das eidgenössische Sanitätsmagazin von nun an auch an Samaritervereine Ordonnanzsanitätsmaterial zum Selbstfostenpreis abgeben wird. Unsern Erfundigungen zufolge handelt es sich um Wattepäckchen, Gaze, Vinden, daneben auch um Tragbahren und Wasserslaschen.

Für die Lieferung von Verbandpatronen tritt durch diese Verfügung keine Aenderung ein. Dieselben können nach wie vor und zu den gleichen Bedingungen wie bisher, vom Zentralsekretariat des Roten Kreuzes in Vern bezogen werden.

Das Zentralsekretariat.



Famariterverein Huttwil und Umgebung. Trot der tropischen hitze sanden sich Sonntag den 30. Juli gegen 200 Samariterinnen und Samariter unseres Vereins zu einer interessanten Feldübung zusammen. Es wurde ein Sisenbahnunglück um 12 Uhr 25 Min. in Rohrbach supponiert. 30 Knaben, die in dem betreffenden Zuge nach Rohrbach gebracht wurden, dienten als Uebungsmaterial und wurden